

## Menottis kurze Ecke

### *Eine Million für alle*

Das Schöne an einem Dorfverein sind die vielen freundschaftlichen Verbindungen, die sich über die Jahre so bilden - nicht nur unter den Kindern! Neulich nach Ablauf des D-Jugend Trainings auf dem Wennigser KGS-Sportplatz. Unten laufen noch ein paar Leichtathleten. Oben gibt's eine kleine informelle Trainer-Versammlung. Headcoach Martin Röhl, mancherorts „Das Gehirn“ genannt, gibt aus alter Verbundenheit Stirn runzelnd seinem ahnungslosen Trainerkollegen Wallat Ausfülltipps bezüglich des digitalen Spielberichts Bogens. Neben den beiden: Krüger und Del Rio. Coaches der D1. Assistent Del Rio: „Hast du Schlüssel für Torr, Chef?“ Krüger: „Für's Tor? Ist doch abgeschlossen! Andres, du meinst Tür, wie?“ „Ja, für Torr, Chef.“ „Tür! Andres, das heißt TÜR! Mit Ü!“ Krüger schmeißt easy lächelnd Andres den Schlüssel zu.

Aber mal ehrlich, was wäre eine Trainerversammlung ohne den Wennigser Sportdirektor?

„Hey Menotti,“ Sportdirektor Köster - Frisur wie Maradona - hat sich zu mir gesellt. Er ist wie immer barfuß.

„Alles klar, Sportdirektor?“

„Yes, of course!“

„Hast du den Dembele aus Dortmund entführt?“

„Ich!? Wieso? Nein, nein!“ Sportdirektor Köster distanziert sich vehement gegenüber Dingen aus der Gerüchteküche.

„Ich meine, mal ehrlich, Menotti. Wenn der Dembele 100 Millionen wert ist. Ich meine, ist ja kein Neymar, der Typ. Ist noch völlig jung. Und ungehobelt! Dann überleg mal,“ der Sportdirektor packt mich am Arm, „dann... - dann sind wir beide auch eine Million wert!!“ Der Sportdirektor lächelt mich an. Ich lache. Er ist eine Million wert. Ich bin eine Million wert! Wir alle sind eine Million wert. Überlegen Sie mal, eine Million!

Bis bald. Es grüßt            Menotti